

## **Spendenaufruf für Flüchtlinge in Bosnien Herzegowina - Bihac und Umgebung**

Seit Ende des letzten Jahres besteht ein enger Kontakt zu den Menschen, die in Bosnien Herzegowina, in Bihac an der kroatischen EU-Grenze unter sehr schwierigen Bedingungen Flüchtlingen helfen.

Senad Tutic, der Direktor des Sozialzentrums in Bihac hält laufend mit uns Kontakt. Die Zahlen der Flüchtlinge in dieser Region steigen weiter.

Viele leben in wilden Camps. Sie sind jetzt, da die Grenzen geschlossen sind und verschärfte Ausgangsbestimmungen durch die Corona Krise auch in Bihac gelten, auf sich allein gestellt. Bosnische Freiwillige unterstützt von SOS-Balkanroute, einer österreichischen Gruppe die seit dem Sommer in den Camps geholfen hat, teilen jetzt Lebensmittel und Kleidung aus. Das Geld dazu bekommen sie durch Spenden aus Österreich und Deutschland.

<https://www.facebook.com/SOSBalkanroute/>

Es wurde auch ein weiteres offizielles Camp in der Nähe von Bira mit Hilfe der EU und IOM errichtet, ein Zeltlager mit einer minimalen medizinischen Versorgung, das aber bei weitem nicht alle Flüchtlinge aufnehmen kann.

Unter den Flüchtlingen sind nach wie vor viele Familien mit kleinen Kindern und minderjährige unbegleitete Minderjährige.

In Bihac gibt es kaum Schutzkleidung und Beatmungsgeräte im Spital. Für die vielen Flüchtlinge und ihre Helfer\*innen gibt es keinen Schutz.

Wir wollen nach der Krise gemeinsam mit den anderen Pfarren des Pfarrnetzwerks asyl an dem Plan Schutzhäuser für unbegleitete minderjährige Flüchtlinge weiterarbeiten. Jetzt aber gilt es Menschen das Überleben zu sichern.

Darum bitten wir um eine österreichische Spende auf das Konto von SOS-Balkanroute, damit weiter Lebensmittelverteilungen stattfinden können.

BAN: AT42 1500 0002 9105 8428

BIC: OBKLAT2L

Verwendungszweck: SOS Balkanroute

Konto: Flüchtlingshilfe Kremsmünster

Infos: Roswitha Feige, [roswitha.feige@pfarre-nepomuk.at](mailto:roswitha.feige@pfarre-nepomuk.at)